

Jahresbericht des KMTV 2012



Vorwort

Liebe Mitglieder,

wenn man das vergangene Jahr Revue passieren lässt wird einem bewusst, wie viel sich ereignet hat und wie schnell dabei die Zeit verfliegen ist. Wie viele Menschen den eigenen Weg kreuzten, begleiteten oder veränderten. Der KMTV ist ein Ort an dem sich Menschen begegnen. Mal sind diese Begegnungen intensiv, bilden Freundschaften, mal sind sie nur flüchtig - aber bei uns im KMTV haben alle dasselbe Ziel. Gemeinsam Sport zu treiben - das tun mittlerweile über 7000 Mitglieder in unserem Verein.

Damit diese Begegnungen im Sport weiterhin Freude machen, darf es in unseren Hallen nicht noch voller werden. Der KMTV sucht permanent nach neuen Räumlichkeiten. Leider haben sich einige Projekte zerschlagen und die Suche beginnt von Neuem.

In 2013 ist daher vor allem Konsolidierung angesagt. Wachstum der Qualität, nicht der Quantität. Vorhandene Angebote und Ressourcen optimieren, die neue Satzung mit Leben füllen, den KMTV weiterhin am Puls der Zeit halten- das sind unsere Ziele.

Was in 2012 unseren Verein alles bewegte hat das Team des KMTV in den nächsten Seiten für Sie zusammengestellt. Bunt und turbulent war es wieder. Die Mitglieder verabschiedeten eine neue zukunftsweisende Satzung, der KMTV beherbergt nun erstmals eine Bundesliga Mannschaft mit unseren Volleyballern von den KMTV Eagels und der KMTV ist groß wie nie.

Etwas Persönliches zum Schluss, denn dieses Jahr schreibe ich dieses Grußwort ein wenig wehmütig. Es wird das letzte Mal sein, dass ich mich in dieser Form an alle Mitglieder wende. Sobald die neue Satzung vom Vereinsregister eingetragen ist, wird ein neuer Vorstand berufen werden. Für diesen stehe ich dann nicht mehr zur Verfügung. Meine familiäre Situation ließ mich schon in 2012 nicht so für „meinen Verein“ da sein, wie ich es gerne gewollt hätte. Eine ehrenamtliche Vereinsführung ist in der Größenordnung des KMTV auch meines Erachtens nicht mehr zeitgemäß. Gerne möchte ich den KMTV in der neuen Struktur weiter begleiten und werde ggf. für ein anderes Ehrenamt kandidieren. Meine Vorstandszeit wird mit der alten Satzung enden, Zeit für Neues beginnen.

Nach 5 Jahren blicke ich auf sehr turbulente Zeiten zurück, auf viel Freude aber auch ein wenig Leid. Mit interessanten Begegnungen, viel Stress und viel Spaß. In dieser Zeit ist der KMTV gewachsen, die Mitgliederzahl hat sich mehr als verdoppelt, und auch ich bin an diesem Verein gewachsen. Der KMTV hat mich verändert und ein bisschen glaube ich, habe auch ich den KMTV verändert. Dies alles ist gut so und war eine schöne Zeit und eine großartige Erfahrung. Ich freue mich darauf, dass der KMTV bald mit seiner neuen Struktur in eine große Zukunft steuert. Es bleibt spannend, wir sind dabei,

KMTV, mein Sport in Kiel.

Angelina Böttcher
1.Vorsitzende KMTV



1	Der Kieler MTV von 1844 e.V.	1
2	Die Mitgliederentwicklung	1
3	Sportmanagement	2
4	Finanzteil 2012	4
5	Jahresberichte	8
5.1	Die Standorte Schrevenpark und Falckenstein	8
5.1.1	Sportzentrum Schrevenpark	8
5.1.2	Sportzentrum Falckenstein	10
5.2	Verwaltung	11
5.3	Rehasport	12
5.4	Öffentlichkeitsarbeit	14
5.5	Info-Point	18
5.6	Abteilungen	19
5.6.1	Fitnessstraining	19
5.6.2	AerobiX	19
5.6.3	Fußball	20
5.6.4	Handball	21
5.6.5	Tischtennis	21



1 Der Kieler MTV von 1844 e.V.

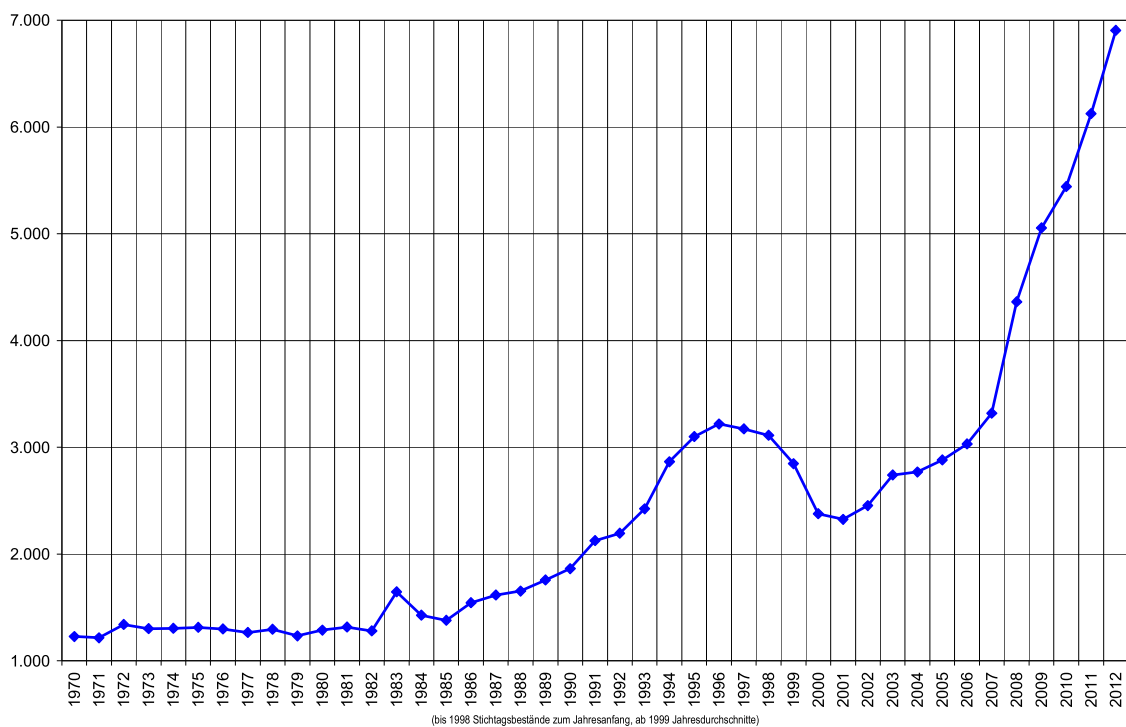
Der Kieler MTV ist unter der Registernummer VR1503 beim Kieler Amtsgericht eingetragen und als gemeinnützig anerkannt (Steuernummer 19 292 7042 2).

Gegründet am 27.06.1844, ist der KMTV der älteste Sportverein des Landes Schleswig-Holstein.

Anfang des Jahres 2012 meldete der KMTV zur Verbandsmeldung 6.655 Mitglieder und ist somit größter Sportverein Schleswig-Holsteins. Bis zur Mitgliederversammlung 2012 konnte diese Zahl noch auf 6.935 Mitglieder gesteigert werden. Ende des Jahres 2012 hatte der KMTV 7.317 Mitglieder. Der Mitgliederbestand zur Verbandsmeldung 2013 stand bei 6.901 Mitgliedern. Aktuell (zum Zeitpunkt der Fertigstellung des Jahresberichts) beherbergt der KMTV 7.435 Sportlerinnen und Sportler.

2 Die Mitgliederentwicklung

Mitgliederentwicklung 1970-2012



Jahreszahl	1970	1972	1974	1976	1978	1980	1982	1984	1986	1988	1990	1992
Mitgliederdurchschnitt	1.228	1.340	1.304	1.298	1.294	1.287	1.281	1.426	1.543	1.654	1.863	2.195
Jahreszahl	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2011	2012	---
Mitgliederdurchschnitt	2.864	3.217	3.112	2.377	2.454	2.768	3.031	4.361	5.441	6.123	6.904	----

bis 1998 Stichtagsbestände zum Jahresanfang, ab 1999 Jahresdurchschnitte in Zahlen

Das älteste Mitglied des KMTV ist 92 Jahre alt, das jüngste Mitglied ist unter einem Jahr alt. Der Anteil an weiblichen Mitgliedern liegt bei 71,6%, der männliche Anteil somit bei 28,4%.



3 Sportmanagement

„Ein Unternehmen, das sich entwickelt, braucht alle fünfzehn bis zwanzig Jahre so etwas wie eine kleine Kulturrevolution.“ Alfred Herrhausen (1930-89), deutscher Bankier, Vorstandssprecher Deutsche Bank.

Was auf ein Unternehmen zutrifft, gilt hier für einen Verein gleichermaßen. Vor allem wenn das Unternehmen Großverein heißt und dieser Großverein der Kieler Männer Turnverein von 1844 e.V. ist. Der älteste und größte Sportverein in Schleswig-Holstein ist mittlerweile schon mehr als ein „normaler“ Großverein:

- 18 Festangestellte
- 1 Azubi
- 1 FSJ'ler
- 1 BFD'ler
- 20 Minijobber
- 150 Übungsleiter
- 2 Vereinsstandorte
 - Sportzentrum Schrevenpark (1901)
 - Sportzentrum Falckenstein (2007)
- Haushaltsvolumen von 1,7 Millionen Euro

Das sind Zahlen und Fakten, die Eindruck hinterlassen. Und trotzdem benötigt es eine Kulturrevolution, um sich weiter zu entwickeln - die neue Satzung.

Das Jahr 2012 stand ganz im Zeichen einer neuen zukunftsweisenden Satzung. Die alte Satzung wurde komplett überarbeitet und auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 14.06.2012 konnte die neue Satzung beschlossen werden. Damit war der erste Schritt getan. In 2013 wird nun alles daran gesetzt diese neue Satzung zur Umsetzung zu bringen und die Kulturrevolution zu beenden. Damit macht der KMTV einen Riesenschritt in Richtung moderne, zeitgemäße Vereinspolitik und stellt sich zukunftssträchtig auf.

In 2012 gab es personelle Veränderungen im KMTV. Ab Februar 2012 wurde durch Wiebke Brommann der Verwaltungsbereich rund um die Buchhaltung und die Übungsleiterabrechnung erweitert. Martin Maecker stand ab Mai als Standortleiter Sportzentrum Schrevenpark zur Verfügung und löste Interimsstandortleiter Tim Warther ab.

Im vierten Jahr des KMTV-FSJ konnte Robert Alldieck gewonnen werden. Das Freiwillige Soziale Jahr im Sport (FSJ) bietet für junge Menschen erste Einblicke in die Vereinswelt und wirkt unterstützend in den Jugendsportstunden. Das ambitionierte Jahresprojekt seiner Vorgängerin Sinika Timme, der Spendenlauf für rheumakranke Kinder, fand am 02.06.2012 erfolgreich im Schrevenpark statt und wird mit Robert 2013 fortgesetzt. Am 11.05.2013 findet rund um den Schrevenpark der 2. KMTV Spendenlauf für an Diabetes erkrankte Kinder statt. Ein weiteres Projekt wird der KMTV Wassersporttag, der am 08.06.2013 am Falckensteiner Strand durchgeführt wird. Hier, wie auch beim Spendenlauf, wird Robert durch Jonas Ottsen unterstützt. Jonas ist KMTV-BFD'ler in der zweiten Generation und löst Niklas Wollesen ab.

Größter Meilenstein 2012 im sportlichen Bereich war der Wechsel des Volleyballteam Kiels zum KMTV. Drei Herren Volleyballmannschaften (2. Bundesliga, dritte Liga, Verbandliga) im aktuellen Spielbetrieb wurden vom KMTV aufgenommen. Die Mannschaften bekamen ei-



nen neuen Namen und starten nun unter den „KMTV Eagles“. Der KMTV hat sich bewusst für Leistungssport entschieden, um noch mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit zu erlangen, Synergieeffekte zu nutzen und seinen, zwar schon guten Stand in der Stadt, noch weiter auszubauen und sich somit für die Zukunft breiter aufzustellen.

Des Weiteren konnten wiederum neue Sportangebote den Mitgliedern präsentiert werden. Immer beliebter werden verschiedene Fit-Box-Angebote, aber auch die Sportangebote mit innovativen Trainingsgeräten (Kettlebells, Powerbags, Slingtrainer etc.) erfreuen sich großer Beliebtheit. Hinzu kommen die stark vertretenden Sportstunden mit tänzerischen Elementen. Besonders bei der Alterschicht zwischen 20 Jahren und 30 Jahren erfreuen sich diese Angebote großer Beliebtheit.

Trotz aller Angebote bleibt ein Wehrmutstropfen. Die Sportstunden sind sehr voll und es gibt wenige Zeiten, in denen sie eine Entlastung erfahren. Der Teamsport hat aufgrund der ausgelasteten Hallenkapazitäten zum Teil schlechte Trainingsbedingungen. Trotz intensiver Suche nach neuen adäquaten Räumlichkeiten zum Sport treiben, insbesondere in einer interessanten Lage, konnte bis dato noch keine Erweiterungsmöglichkeit für den KMTV gefunden werden. Hier geht die Suche weiter, um neue Sportangebote und vor allem Entlastung für das Sportzentrum Schrevenpark zu erlangen.

Im Sportzentrum Falckenstein ist ein guter Mitgliederzuwachs zu verzeichnen. Durch recht komplexe Mietvertragsverhältnisse muss hier viel Arbeitskraft hineingesteckt werden, um eine zufriedenstellende Lösung für beide Parteien zu finden. Gespräche werden laufend geführt und für 2013 ist der KMTV frohen Mutes ein Ergebnis zu präsentieren.

Die 2011 bereits im Jahresbericht erwähnte Qualitätssicherung konnte 2012 stark vorangetrieben werden. Allen voran wurde an beiden Vereinsstandorten das Sport-Audit Schleswig-Holstein angesetzt und durchgeführt. In einem Mehrstufensystem werden die Handlungsschwerpunkte Umwelt- und Naturschutz, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Qualität in der Vereinsarbeit und Öffentlichkeitsarbeit bearbeitet. Die erste Stufe ist mit Bravour bestanden. Ein Dank gilt in dem Falle besonders Stefan Pregel, der maßgeblich an der Umsetzung des Qualitätsmanagements beteiligt war und uns weiterhin mit Rat und Tat zu Seite steht.

Der Datenschutz wurde ausgelagert. Hier konnte der KMTV das renommierte Vater-Unternehmen als Partner gewinnen. Im Personal versucht der KMTV als ein noch besserer Arbeitgeber zu fungieren. 2012 wurden schon die ersten Perspektivfelder eingeführt. In 2013 soll dieses stark vorangetrieben werden. Das hauptamtliche Team des KMTV funktioniert im Tagesgeschäft sehr gut und wächst stetig zusammen. Damit ist der KMTV innerhalb der Großvereine Vorreiter im Segment des Qualitätsmanagements. Für 2013 werden weitere Stufen des Sport-Audits durchgeführt.

2013 wird es im KMTV um weitere Konsolidierung gehen, Qualität nicht nur in den Sportstunden, sondern im gesamten Verein. Nur so wird die bisher geleistete Arbeit aller Beteiligten, ehrenamtlich wie hauptamtlich, noch besser werden.

Christof Rapelius



4 Finanzteil 2012

Haushalt KMTV von 1844 e.V.			
	Plan 2012	Ist 2012	Plan 2013
Einnahmen			
Vereinsbeiträge	1.450.000,00 €	1.585.568,88 €	1.600.000,00 €
Weitere Beitragseinnahmen	60.000,00 €	57.968,70 €	55.000,00 €
Zuschüsse	18.000,00 €	23.675,58 €	18.000,00 €
Spenden	1.000,00 €	4.877,00 €	3.000,00 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	16.000,00 €	18.860,95 €	16.000,00 €
Zinsen	2.000,00 €	2.398,82 €	2.500,00 €
Sonstige Einnahmen	30.000,00 €	36.497,67 €	54.500,00 €
Summe der Einnahmen	1.577.000,00 €	1.729.847,60 €	1.749.000,00 €
Aufwendungen			
Personalkosten	490.000,00 €	469.497,50 €	500.000,00 €
Beiträge BG	4.000,00 €	4.000,00 €	5.000,00 €
Übungsleiter	310.000,00 €	321.220,81 €	330.000,00 €
Mitgliederverwaltung	29.000,00 €	28.045,70 €	30.000,00 €
GEM/GEZ	1.300,00 €	1.212,04 €	2.000,00 €
Geldverkehr	6.500,00 €	6.812,58 €	7.000,00 €
Bürokosten (EDV, Porto, Telefon etc.)	35.000,00 €	25.644,88 €	26.000,00 €
Verbandsabgaben, Lizenzen etc	42.000,00 €	47.457,70 €	49.000,00 €
Sportgeräte & Zubehör	36.000,00 €	34.393,47 €	38.000,00 €
Nebenkosten	143.000,00 €	129.367,80 €	135.000,00 €
Reinigung	12.000,00 €	10.406,22 €	12.000,00 €
Miete FCN	106.896,00 €	53.448,00 €	107.000,00 €
Sportbetrieb	20.000,00 €	32.208,00 €	52.000,00 €
Rechts- & Steuerberater, Datenschutz	17.000,00 €	23.164,44 €	27.000,00 €
Fortbildung & Fahrtkosten	18.000,00 €	17.040,12 €	16.000,00 €
PR & Eventmanagement	25.000,00 €	29.328,70 €	27.000,00 €
Versicherungen	7.500,00 €	9.564,34 €	11.000,00 €
Gebäudeunterhaltung	135.000,00 €	139.823,85 €	155.000,00 €
Finanz- u. Lohnbuchhaltung	9.000,00 €	8.077,75 €	9.000,00 €
Kosten Mahnverfahren	7.000,00 €	6.989,92 €	7.000,00 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	12.000,00 €	15.037,92 €	16.000,00 €
Summe der Aufwendungen	1.466.196,00 €	1.412.741,74 €	1.561.000,00 €
Darlehen, Abschreibungen, Verbindlichkeiten	110.000,00 €	164.759,30 €	160.000,00 €
Gesamtwert der Aufwendungen	1.576.196,00 €	1.577.501,04 €	1.721.000,00 €
Überschuss/Unterdeckung (-)	804,00 €	152.346,56 €	28.000,00 €

Auch im Jahresbericht 2012 wird der Jahreshaushalt trotz Bilanzierung mit einer Einnahmen-Überschuss-Rechnung dargestellt. Damit behalten wir die vertraute, gewohnte und sehr übersichtliche Form bei. Die Ist-Werte können sich aufgrund der Bilanzierung und innerhalb der Positionierung noch minimal verschieben. Es können Belege aus den ersten Monaten in 2013 noch bilanziell das Jahr 2012 betreffen.

Die vorläufige Bilanz für 2012 (Stand: 10.02.2013) weist dem Verein ein Vereinsvermögen von 574.283,01 € aus.



Erläuterungen zu den Einnahmen und Aufwendungen 2012

	Plan 2012	Ist 2012	Plan 2013
Einnahmen			
Vereinsbeiträge	1.450.000,00 €	1.585.568,88 €	1.600.000,00 €
Weitere Beitragseinnahmen	60.000,00 €	57.968,70 €	55.000,00 €
Zuschüsse	18.000,00 €	23.675,58 €	18.000,00 €
Spenden	1.000,00 €	4.877,00 €	3.000,00 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	16.000,00 €	18.860,95 €	16.000,00 €
Zinsen	2.000,00 €	2.398,82 €	2.500,00 €
Sonstige Einnahmen	30.000,00 €	36.497,67 €	54.500,00 €
Summe der Einnahmen	1.577.000,00 €	1.729.847,60 €	1.749.000,00 €

Die Zielausrichtung sowie das umfangreiche Sportangebot des KMTV führen auch in 2012 zu einer Steigerung der Mitgliederzahl. Die Folge ist die Erhöhung der Beitragseinnahmen. Die Prognose wird relativ gleichbleibend abgegeben, da wir einige Stunden mit sehr hoher Mitgliederzahl bereits haben. Dieses soll durch Ausweitung des Sportangebots auch am Wochenende entzerrt werden.

Die gute Zusammenarbeit insbesondere mit den Schulen und den Kitas spiegeln die weiteren Beitragseinnahmen wieder.

Zuschüsse wie auch der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb konnten leicht gesteigert werden. Ähnliche Erwartungen gibt es für 2013. Die „sonstigen Einnahmen“ sind höher, da in diesem Bereich neben Vermietungen etc. auch die 2. Bundesliga Volleyball sowie die 3. Liga Volleyball mit einbezogen sind.

Personalkosten	490.000,00 €	469.497,50 €	500.000,00 €
----------------	--------------	--------------	--------------

Die angesetzten Personalkosten für 2012 wurden nicht gänzlich ausgeschöpft. Die Planung für 2013 ist durch Personalveränderungen leicht erhöht, wie u. a. wegen des geplanten Ausbaus des InfoPoints auf die Wochenenden oder des Event/Aufbau-Teams für den Volleyballbetrieb und anstehende Events.

Mitgliederverwaltung	29.000,00 €	28.045,70 €	30.000,00 €
----------------------	-------------	-------------	-------------

Mehr Mitglieder bedeuten auch einen höheren Verwaltungsaufwand. Trotzdem sind die Kosten 2012 unterhalb des anvisierten Bereiches geblieben, was auf die gute Arbeit der Info-Points und der Festangestellten im Bereich Service zurückzuführen ist.

Bürokosten (EDV, Porto, Telefon etc.)	35.000,00 €	25.644,88 €	26.000,00 €
---------------------------------------	-------------	-------------	-------------

Die in 2012 geplante PC und Software-Erneuerung hat noch nicht statt gefunden. Leitungs- und Serverprobleme wurden als erstes angegangen und sind noch nicht vollständig abgeschlossen. Eine Kompletterneuerung ist aufgrund der Leitungsverstärkung für die Datenmengen und der damit prognostizierten Verbesserung vorerst nicht vorgesehen.

Verbandsabgaben, Lizenzen etc.	42.000,00 €	47.457,70 €	49.000,00 €
--------------------------------	-------------	-------------	-------------

The same procedure – wie im Jahr 2011 bedeuten auch 2012 mehr Mitglieder erhöhte Verbandsabgaben.

Sportgeräte & Zubehör	36.000,00 €	34.393,47 €	38.000,00 €
-----------------------	-------------	-------------	-------------

In 2012 bekamen wir diverse Förderungen für langfristige Sportgeräte, die besonders dem Kinder- und Jugendbereich zu Gute kamen. Ansonsten wurde der Bestand an Sportgeräten



aufgefüllt um die Mitglieder in ihren Sportstunden auszurüsten. Darauf soll in 2013 im Rahmen der Optimierung des Qualitätsmanagements deutlich mehr Wert gelegt werden.

Nebenkosten	143.000,00 €	129.367,80 €	135.000,00 €
-------------	--------------	--------------	--------------

Ein weiterer Anstieg der Nebenkosten (nicht exorbitant) ist in 2012 zu verbuchen. Auch hier erwartet der KMTV eine leichte Steigerung. An der Gewichtung der beiden Standorte hat sich minimal etwas geändert. Die Kosten im Sportzentrum Schrevenpark erfahren eine leichte Steigerung. Das Sportzentrum Falckenstein ist von den Kosten her gleich geblieben.

Miete FCN	106.896,00 €	53.448,00 €	107.000,00 €
-----------	--------------	-------------	--------------

Die Miete im Sportzentrum Falckenstein ist in 2012 unverändert geblieben. Eine angestrebte Einigung, wie bereits im Jahresbericht 2011 erwähnt und eingeplant ist bedauerlicherweise bisher noch nicht erfolgt. Gespräche über Änderungen der Vertragskonditionen laufen weiterhin und der KMTV hofft in 2013 eine Regelung für die beiderseitige Zufriedenheit zu erreichen.

Sportbetrieb	20.000,00 €	32.208,00 €	52.000,00 €
--------------	-------------	-------------	-------------

Der Position Sportbetrieb beinhaltet Kosten des aktuell laufenden Sportbetriebs. Die Ausweitung des Volleyballbereichs erfolgte außerplanmäßig im laufenden Jahr und führt daher zu dieser Steigerung. Der Wert für 2013 ist im Hinblick auf die saisonale Abgrenzung (Saison 2013/2014 fängt mit Vorbereitung ab Mai 2013 an und endet im April 2014) zu betrachten. Die Steigerung der Position „sonstige Einnahmen“ ist hier dieser Position gegenüber zu stellen. Die Anlaufphase für diese Erweiterung spiegelt die erhöhte Planung für 2013 wieder.

Rechts- & Steuerberater, Datenschutz	17.000,00 €	23.164,44 €	27.000,00 €
--------------------------------------	-------------	-------------	-------------

Hier spielen mehrere Faktoren für leicht erhöhte Kosten und für eine erwartete Steigerung in 2013 eine Rolle, wie u. a. die Verhandlungen für das Sportzentrum Falckenstein, die Beratung und Unterstützung für die neue Satzung und vor allem für das Qualitätsmanagement des KMTV. Der Sport-AUDIT, die Übungsleiterverwaltung und insbesondere der professionell unterstützte wichtige Punkt Datenschutz fallen hier herein. Durch immer höhere rechtliche und steuerliche Anforderungen an Vereine ist der KMTV verpflichtet noch weitere fachliche Unterstützung zu generieren.

Versicherungen	7.500,00 €	9.564,34 €	11.000,00 €
----------------	------------	------------	-------------

Die bereits im Jahresbericht 2011 erwähnte neue Rechtsschutzversicherung wurde 2012 abgeschlossen. Eine KFZ-Versicherung für den neuen Vereinsbus ebenfalls. Für 2013 ist eine D&O Versicherung geplant.

Gebäudeunterhaltung	135.000,00 €	139.823,85 €	155.000,00 €
---------------------	--------------	--------------	--------------

Der für 2012 eingestellte Betrag von 135.000,00 Euro konnte nicht ganz eingehalten werden. Die zum Teil katastrophale Elektrik im Sportzentrum Schrevenpark musste stark ausgebessert werden. Weiterhin wurde viel in den Brandschutz an beiden Standorten investiert. Hinzu kommen Umbauten wie der komplette Saunabereich im Sportzentrum Falckenstein oder der neue Sportraum nebst Geräteraum im Sportzentrum Schrevenpark. Für 2013 ist der Betrag höher angesetzt, da weitere große Instandhaltung besonders im Schrevenpark anstehen. Die Außenwand der Halle 1 muss komplett erneuert werden. Ebenso



sind wichtige Arbeiten im Sanitärbereich, im Hallen-Innenleben und an der Fassade in den Plan einzustellen.

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	12.000,00 €	15.037,92 €	16.000,00 €
-----------------------------------	-------------	-------------	-------------

Die geplante Ausweitung des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes im Rahmen eines gemeinnützigen Vereins ist umgesetzt worden und wird weiter verfolgt.

Darlehen, Abschreibungen, Verbindlichkeiten	110.000,00 €	164.759,30 €	160.000,00 €
---	--------------	--------------	--------------

In dieser Position befinden sich die Tilgungen und die Zinsen der Darlehen, sowie Verbindlichkeiten des Vereins und die Abschreibungen. Durch die Bilanzierung werden im Anlagevermögen Anschaffungen aktiviert und zum Teil über mehrere Jahre abgeschrieben.

Die Darlehensstände werden im Folgenden wieder wie gewohnt aufgelistet:

Darlehensstände zum 31.12.2012						
Darlehensnummer	Kontostand 01.01.2012	Ratenzahlungen in 2012	davon Zinsen 2012	davon Kontogebühren	davon Tilgungen 2012	Kontostand 31.12.2012
Darlehen 662411727	131.703,84 €	14.140,23 €	6.869,85 €	10,23 €	7.260,15 €	124.443,69 €
Darlehen 662412386	3.184,53 €	3.223,66 €	39,13 €	0,00 €	3.184,53 €	0,00 €
Darlehen 662512912	27.641,61 €	18.015,00 €	1.098,44 €	15,00 €	16.901,56 €	10.740,05 €
Mitgliederdarlehen	7.556,46 €	7.029,83 €	2.029,83 €	0,00 €	5.000,00 €	2.556,46 €
Darlehen FLK	154.980,70 €	41.648,88 €	6.961,32 €	0,00 €	34.687,56 €	120.293,14 €
Gesamt	325.067,14 €	84.057,60 €	16.998,57 €	25,23 €	67.033,80 €	258.033,34 €

Ein Darlehen konnte 2012 abgelöst werden und somit die Restschuld des Vereins weiterhin reduziert werden. Die Umschuldung eines Darlehens steht 2013 an. Des Weiteren wird ein weiteres Darlehen abgelöst. Die Gesamtschulden des Vereins sinken kontinuierlich.

Das gute Jahresergebnis für 2012 resultiert zum einen aus der im letzten Jahr nicht stattgefundenen Einigung hinsichtlich der Vertragsverhandlungen Falckenstein und der eingestellten Mieterhöhung und zum anderen aus der guten Leistung der Festangestellten.

Das positive Ergebnis aus 2012 dient als Rücklage für die Zukunftsplanung des KMTV. Eine Task-Force hat sich für die Ziele des Vereins mit der Ausarbeitung eines 5-Jahres-Planes sowie darüber hinaus in 2012 gebildet.



5 Jahresberichte

5.1 Die Standorte Schrevenpark und Falckenstein

5.1.1 Sportzentrum Schrevenpark

Das Jahr 2012 stand ganz im Zeichen von Umgestaltung und Erneuerung. Der Standortmanager Tim Warther verließ auf eigenen Wunsch im Februar den KMTV. Da seine Stelle zunächst unbesetzt blieb, wurden die anfallenden Arbeiten vom Rest des hauptamtlichen Teams übernommen, was zu einer erhöhten Arbeitsbelastung in allen Bereichen führte. Trotzdem wurden in dieser Zeit einige wichtige Umbaumaßnahmen zum Abschluss gebracht. So wurde im vorderen Bereich der ehemaligen Kegelbahn ein Besprechungsraum mit einer kleinen Teeküche geschaffen, der für vereinsinterne Sitzungen aber auch im normalen Tagesgeschäft als Aufenthaltsraum genutzt werden kann. Zusätzlich kann der Raum extern vermietet werden.

Ebenfalls im Frühjahr wurden im zweiten Obergeschoss die Büroräume und das Archiv modernisiert. Im ersten Raum nach dem Treppenaufgang befinden sich nun drei helle Büroplätze. Im Raum dahinter ist ein Besprechungs- und Pausenraum entstanden mit einer kleinen Küche und gemütlichen Sitzgelegenheiten. Das Archiv ist nun im hinteren kleinen Raum untergebracht und macht dort einen aufgeräumten Eindruck.

Am 01.05.2012 wurde die freie Stelle mit dem Sportwissenschaftler Martin Maecker (B.A.) besetzt, der nun als Sportlicher Leiter des Standorts Schrevenpark für den KMTV agiert.

Da er sich zurzeit noch in der Endphase seines Masterstudiums befindet wurde die Stelle zunächst mit 25 Wochenstunden besetzt. Geplant ist jedoch, dass er voraussichtlich im Frühjahr 2013 auf eine volle Stelle mit 40 Wochenstunden wechselt.

Auch unter der Leitung des neuen Standortmanagers ging es weiter mit Umbaumaßnahmen und Erneuerungen. So wurde in der Halle 1 eine neue, modernere Musikanlage installiert und der Boden auf dem Übungsleiterpodest erneuert.

Im ersten Obergeschoß wurde das Bad für die festangestellten Mitarbeiter wieder in Betrieb genommen und in diesem Zusammenhang einige marode Wasserrohrleitungen erneuert, die kurz vor einem Rohrbruch standen. Hier konnte das Schlimmste verhindert werden.

Im Bereich der Duschen mussten 30 Armaturen dringend ausgetauscht werden. Mit diesen Arbeiten war bereits im vergangenen Jahr begonnen worden und sie konnten nun endlich im Juli abgeschlossen werden.

Die größte Umgestaltungsmaßnahme hat allerdings im Bereich der ehemaligen Gastronomie stattgefunden. Hier sind zum einen ein neuer großer Geräteraum entstanden, zum anderen aber auch ein neuer Kursraum für funktionelles Fitnesstraining. Damit liegt der KMTV mal wieder voll im Trend der Zeit und kann seinen Mitgliedern seit Mitte Oktober Ganzkörpertraining nach neusten sportwissenschaftlichen Erkenntnissen bieten. Das Training findet in Kursen statt, die von entsprechend zertifizierten Übungsleitern angeleitet werden.

Ein absoluter Mehrwert ist dieser neue Übungsraum auch für unsere Leistungsteams aus den klassischen Mannschaftssportarten Handball, Fußball und Volleyball.

In Zukunft können sich unter anderem die KMTV Eagles optimal auf ihre Spiele vorbereiten.



Geplant ist, den Raum inklusive fachkundigem Trainerpersonal an externe Mannschaften (z.B. für die Saisonvorbereitung) zu vermieten. Hierdurch soll im Idealfall eine Refinanzierung in den kommenden 2-3 Jahren erreicht werden.

Was das Gebäude des Sportzentrums SCH betrifft, werden 2013 weitere Baumaßnahmen nicht ausbleiben. Die Außenwand der Halle 1 zur Goethestraße hin muss dringend saniert werden und auch das Dach bedarf zumindest einer Überprüfung. Die Elektrik des Gebäudes wird über kurz oder lang zumindest in Teilen erneuert werden müssen. Hinzu kommen weitere mittlere und kleinere Baumaßnahmen zum Erhalt des Gebäudes, die sich jetzt noch nicht abschätzen lassen. Im Sinne einer nachhaltigen und langfristigen Nutzung der Sportstätten kann auf eine gezielte Überprüfung und zeitnahe Umsetzung von Baumaßnahmen nicht verzichtet werden.

Von Juni bis Ende November nahm der Standort in der Jahnstraße, so wie im Jahr zuvor auch schon das FLK, am sogenannten Sport-AUDIT des LSV teil. Hierbei ging es darum, dass sich der Verein mit unterschiedlichen Umwelt- und Sicherheitsfragen auseinandersetzt und diese in verschiedenen Stufen bearbeitet. Im Rahmen des Sport-AUDIT wurden unter anderem Themen wie Heiz-, Wasser-, Stromkosteneinsparungen und Umgang mit Reinigungsmitteln behandelt. Aber auch die Gebäudesicherheit war ein wichtiger Punkt. So wurden im Zuge des Sport-AUDIT bereits neue Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kästen angeschafft. Sämtliche Elektrogeräte, sowie das Mülltrennungssystem wurden geprüfte beziehungsweise überarbeitet und nicht zuletzt wurde die dringend notwendige Sportgeräteprüfung in den Hallen durchgeführt. Die drei möglichen Zertifizierungsstufen wurden mit Bravour gemeistert und durch den LSV und die E.ON-Hanse bescheinigt.

Im Zuge dieses Projekts kam außerdem die Idee auf sich kurzfristig an dem von der E.ON-Hanse ausgeschriebenen Energie und Umweltpreis zu beteiligen. Hierfür wurden überwiegend in ehrenamtlicher Handarbeit Fledermaus- und Vogelnistkästen sowie Insektenhotels gefertigt um im vereinseigenen Garten eine ökologische Nische zu schaffen. Die Mühe wurde mit dem Energie- und Umweltpreis der Kategorie 3 und 500,- € Preisgeld belohnt. Das Preisgeld soll nun für zukünftige Umweltprojekte genutzt werden wie z.B. die Anschaffung von Bewegungsmeldern zur Energieeinsparung bzw. Stromkostenminimierung im Standort.

Wie schon im FLK wurde der Sportliche Leiter bei der Durchführung des Sport-AUDITs vom langjährigen Gerätetrainer und Übungsleiter Stefan Pregel unterstützt, der durch seine beruflichen Kenntnisse im Bereich des Qualitätsmanagements eine große Hilfe war. Für die Zukunft sollen die im Sport-AUDIT angegangenen Themen weiter verfolgt und ausgebaut werden. Dafür wird Stefan Pregel dem KMTV weiterhin als externer Qualitätsmanagement bzw. -sicherungsexperte treu bleiben.

Im sportlichen Bereich gab es nur kleinere Veränderungen, denn im Großen und Ganzen sind die Kurse etabliert und gut ausgelastet. Während des Sommerplans war es traditionell etwas ruhiger, so dass die bekannten Probleme mit den Fahrradstellplätzen zunächst kaum auftraten. Zum Herbst hin verschärfte sich die Lage wieder, so dass weiterhin versucht wird hier eine Lösung zu finden.

Seit Anfang September gibt es eine Kooperation mit Adiposa e.V., einem Verein für Adipositas Selbsthilfegruppen. Im Rahmen dieser Kooperation wurde bis Dezember einmal pro Woche ein Sportangebot für Adipöse Erwachsene angeboten. Dies wurde so gut angenommen, dass überlegt wird, im Frühjahr einen weiteren Kurs anzubieten.



Ebenfalls seit September gibt es ein neues Sportangebot im Rahmen des LSV-Projekts „Sport gegen Gewalt“ an der Friedrich-Jung-Schule, welches mit ca. 25-30 teilnehmenden Schülern sensationell gut angenommen wird.

Im Bereich des Sportangebots soll sich 2013 noch etwas tun. Es sollen weitere Kurse im Bereich des Funktionellen Trainings entstehen um ein noch breiteres Publikum anzusprechen. Darüber hinaus wird der Hallenbelegungsplan im Frühjahr überarbeitet. Ziel ist es die für die große Anzahl von Sportangeboten knapp bemessenen Hallenzeiten effizienter zu nutzen um so auch neuen Ideen Raum zu geben.

Abschließend seien noch die Veranstaltungen erwähnt. Wir haben im Juni einen von unserer FSJ-lerin Sinika Timme exzellent organisierten Spendenlauf für rheumakranke Kinder im Schrevenpark durchgeführt. Trotz des nicht ganz optimalen Wetters hatten wir über 100 Teilnehmer und die ganze Aktion kam auch bei den Zuschauern sehr gut an, so dass es 2013 eine Fortsetzung geben wird.

Während der Kieler Woche war traditionell wieder der Ellen-Cleve-Kreis in unseren Räumlichkeiten zu Gast.

Ende September haben wir zum ersten Mal eine Zumba-Party, den KMTV-Zumba-Marathon, im Sportzentrum Schrevenpark durchgeführt zu der über 100 Teilnehmer kamen und über fünf Stunden lang ausgelassen tanzten. Auch hier wird eine Fortsetzung sicherlich nicht ausbleiben.

Alles in allem ein ereignisreiches Jahr mit vielen kleinen und großen Highlights und Projekten, die sich auch aufs kommende Jahr noch auswirken werden.

Martin Maecker

5.1.2 Sportzentrum Falckenstein

Der Start ins Jahr 2012 begann mit 1050 Mitgliedern auf der Gerätefläche und gutem Zuspruch generell für den Standort Falckenstein.

Die Zusammenarbeit mit der IGF wurde gefestigt und beim Resümee über die Vergangenheit festgestellt, dass sich eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule und dem KMTV entwickelt hat. Diese soll auch zukünftig weiter bestehen und ausgebaut werden. Somit ist der Standort Falckenstein ein starker Bestandteil der Nachmittagsbetreuung für Kinder der IGF. Freie Kapazitäten wurden genutzt um Innovationen im Fitnessbereich zu sichten und zu testen.

In Zusammenarbeit mit der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung, der Techniker Krankenkasse, der Unfallkasse und dem KMTV wurden Fortbildungsmodulare für Erzieher, Eltern und Kinder entwickelt, welche in Projektphasen bereits laufen (Herzessache, Entspannung) und es ist bereits sicher, dass diese auch zukünftig unter Beteiligung des KMTV fortgeführt werden.

Erstmalig war der KMTV auch auf den Friedrichsorter Stadtteilkonferenzen anwesend um Strömungen und Tendenzen im Stadtteil wahr zu nehmen.

Des Weiteren war und ist der Standort Falckenstein immer wieder ein interessanter Anlaufpunkt für div. Schulpraktika, welche mit viel Spaß und Interesse von den Jugendlichen als auch von unserem Team durchgeführt wurden.

Als ein weiterer Schritt zur Professionalisierung des Standortes und unseres Team absolvierte der sportliche Leiter ein Seminar zum Sicherheitsbeauftragten bei der VBG.

Im Standort selbst wurde das Anamnesesystem für die Gerätefläche auf den neusten Stand gebracht.



Am 24.03. feierte das FLK einen Tag der offenen Tür welcher bei Punsch und Würstchen sehr positiven Anklang fand. Trotzdem hoffen wir für die zukünftigen Veranstaltungen dieser Art auf noch mehr Zuspruch.

Im Mai war die Fibo wieder einmal Anlaufstelle um sich einen Überblick über die Fitnesslandschaft und innovative Ideen zu machen.

Ebenfalls im Mai starteten die Planungen und Angebote für den Umbau des Erdgeschosses mit neuem Ruheraum und neuer Decke. Dieses gestaltete sich leider als erheblich komplizierter, da diverse Brandschutzauflagen für Verwirrung und eine deutlich verlängerte Umbauphase sorgten. Mit Hilfe einer jungen Designerfirma wurde der Warteraum vor den Kursräumen durch Bilder verschönert.

Kurz vor der Kieler Woche nahm der KMTV an der Studioleitertagung der Vereinsstudios in Timmendorf teil.

Im August wurde für die Flächentrainer eine interne Schulungsreihe angeboten, in der die Flächentrainer ihre Schwerpunkte vorstellten und an die Kollegen weiter gaben.

Ebenfalls im August startete die Kooperation mit „Stark durchs Leben“ einem Netzwerk zur Unterstützung von Bildungseinrichtungen auf vielen Gebieten, unter anderem auch dem sportlichen Teil, welcher durch den KMTV vertreten ist.

Der September war von den Vorbereitungen für das integrative Sportfest Friedrichsort geprägt, welches federführend durch den KMTV/ AWO auf dem Gelände der SV Friedrichsort durchgeführt wurde. Es waren noch viele weitere Institutionen beteiligt, welche das Fest zu einer tollen Veranstaltung machten.

Der bereits als traditionelle Institution etablierte Ruder Kontest auf der Gerätefläche wurde auch in diesem Jahr durch unseren BFDler Jonas Ottsen organisiert.

Der November begann mit der Teilnahme des KMTV am Hamburger Sportkongress.

Der KMTV war Teil des Referententeams und referierte über das Thema Fitnesssoftware, welches sich einer durchaus großen Nachfrage erfreute. Ebenfalls im November fand der erste Recheck des Sport-AUDIT-Zertifikats statt, welcher ohne Beanstandungen bestanden wurde.

Ein spannendes und erfolgreiches Jahr findet seinen Abschluss mit 1174 Mitgliedern auf der Fitnessfläche und wir freuen uns auf ein ebenso schönes, aufregendes 2013.

Patrick Mielke

5.2 Verwaltung

Ein großer zeitlicher Aufwand im Bereich Verwaltung ist der Bearbeitung der Übungsleiterabrechnungen zuzuschreiben. Diese erfolgt weiterhin unter Berücksichtigung des Belegungsplans und Abgleich des Vertretungsplans und wird immer Anfang des Monats durchgeführt.

Alle relevanten Daten der Übungsleiter wurden in der Datenbank neu eingepflegt bzw. aktualisiert, verschiedene E-Maillisten für die unterschiedlichen Stundenprofile wurden erstellt und an die Übungsleiter weitergegeben, so dass die Vertretungssuche weiterhin eigenständig durch die Übungsleiter selbst geregelt wird. In Notfällen (kurzfristigen Ausfällen) springen das Hauptamt und der Info-Point für die Suche ein.

Eine monatlich Terminierung am Briefkasten und Erinnerung an die Übungsleiter zur Abgabe der Abrechnung am 2. Arbeitstag erfolgt zum Ende des Vormonats. Durch die pünktliche Abgabe der Abrechnungen durch die Übungsleiter wird der Abrechnungsvorgang sehr erleichtert. Vielen Dank an dieser Stelle an unsere Übungsleiter.



Weiterhin wird monatlich die vorbereitende Buchhaltung für den Steuerberater mit Kontierung der Lastschriften und Zuordnung der Überweisungen, Lastschriften und Ausgangsrechnungen zu den Kontoauszügen mit Kontrolle durchgeführt und dem jeweiligen Ordner zugeführt.

Aufgrund der Vielzahl an Belegen und um es übersichtlicher zu gestalten werden jetzt drei Kassenbestände (Schrevenpark, Falckenstein und Volleyball) jeden Monat erstellt.

Gegen Ende des Monats werden die Daten der Abteilungsauswertung an die Abteilungsleiter weitergereicht mit der Bitte, die Mitgliederbestände zu prüfen.

Mitte August erfolgte eine erste Einarbeitungsphase in die Reha-Abrechnung durch Andreas Preusse für die halbjährliche Abrechnung mit den Krankenkassen.

Ende des Jahres erfolgte ein Abgleich mit der Datenbank, um nicht mehr tätige Übungsleiter herauszufiltern und nicht mehr aktuelle Datensätze zu löschen.

Eine Überarbeitung der Verträge und Fragebögen für Übungsleiter mit Hilfe eines Rechtsanwalts wurde notwendig, um die Verträge zu vereinheitlichen. Eine Versendung der neuen Fragebögen, Verträge und Abrechnungshilfen für 2013 an alle Übungsleiter erfolgte Anfang 2013.

Wiebke Brommann

5.3 Rehasport

Der Rehasportbereich bekam im Jahr 2012 wieder Zuwachs durch drei neue Gruppen und vergrößert damit wieder das Angebot, welches der KMTV an Rehasport zu bieten hat.

So wurde im Standort Schrevenpark eine neue, zertifizierte Osteoporose-Sportstunde gegründet und im Standort Falckenstein kam erstmalig für diesen Standort eine Lungensportgruppe für an COPD oder Asthma bronchiale erkrankte Patienten zu Stande, welche zurzeit von 10 Teilnehmern genutzt und von Andreas Preusse betreut und angeleitet wird.

Auftakt der Lungensportgruppe war eine Informationsveranstaltung für Patienten und Angehörige, welche im Vorfeld Fragen beantwortete und auch die Angehörigen für das Thema sensibilisierte.

Zudem wurden Ärzte und Apotheken in Umgebung mit Flyern und Info-Material versorgt, welche durch Unterstützung der Lungensport AG sogar kostenfrei erstellt werden konnten. Ferner steht mit dem neuen Orthopädischen Rückentraining Mitgliedern und Patienten ein weiteres anerkanntes und durch Krankenkassen gefördertes Reha-Sportangebot zur Verfügung. Das Orthopädische Rückentraining, welches im Standort Schrevenpark im neu gestalteten, funktionellen Sportraum stattfindet, bietet Patienten mit Rückenbeschwerden wie z.B. einem Bandscheiben-Prolaps oder Spinalen Stenosen die Möglichkeit, über eine Verordnung vom Arzt am Sport teilzunehmen und erweitert so sinnvoll das Angebot im KMTV.

Trotz des Weggangs von Dr. Thorsten Schmidt konnte ein Ausfall bei den Krebsportgruppen durch den Erwerb von entsprechenden Zusatzqualifikationen bestehender Übungsleiter und teilweise aufgrund der zeitlichen Umverlegung vermieden werden, so dass weiterhin für eine fachlich hohe Qualität gesorgt wurde.

Die zeitintensiven Abrechnungen mit den Krankenkassen und weiteren Kostenträgern wie der Deutschen Rentenversicherung wurden von Andreas Preusse übernommen und vorerst im bestehenden Abrechnungssystem durchgeführt. Zudem befindet sich unsere neue Verwaltungskraft Wiebke Brommann in der Einarbeitung für diesen Bereich.



Die Protokollierungsdokumente der Rehasportgruppen wurden überarbeitet und bieten Übungsleitern und Patienten nun auf einen Blick mehr wichtige Informationen.

Des Weiteren wurde für die Sicherheit bei der Durchführung der Herzsportgruppen die Ausstattung der Notfallkoffer in beiden Standorten überarbeitet. Dies geschah in Anlehnung an aktuelle Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislaufkrankungen e.V. und in enger Zusammenarbeit mit den betreuenden Ärzten Dr. med. Klaus Birkner und Dr. med. Christina Petersen, denen an dieser Stelle noch einmal gedankt sei.

Ein weiterer positiver Aspekt, welcher der verbesserten Zusammenarbeit zwischen Hauptamt, Übungsleitern und Ärzten zuzuschreiben ist, ist die Tatsache, dass krankheitsbedingte Ausfälle im Rehasport im Vergleich zum Vorjahr um 26% vermindert werden konnten.

Zudem wurde sich besonders um Sportangebote gekümmert, welche im Vorjahr vermehrt Ausfälle zu beklagen hatten. So fiel z.B. im vergangenen Jahr kein einziges Mal die Lungensport-Gruppe im Sportzentrum Schrevenpark krankheitsverschuldet aus.

Der KMTV engagiert sich zudem auch für jüngere Generation, in dem wir Partner in dem Projekt „Bewegung ist Herzenssache“ sind. Hierbei wird mit mehreren Partnern Kindertageseinrichtungen geholfen, ein aktives und bewegungsfreundliches Klima für Groß und Klein zu schaffen um einen wichtigen Beitrag zur Prävention von Herz-Kreislaufkrankungen sowie dem metabolischen Syndrom zu leisten.

Der KMTV ist hierbei unter anderem durch Vorträge, als auch durch das Durchführen aktiver Sparteinheiten beteiligt.

Weiterhin nahm Andreas Preusse für den KMTV an der Zukunftskonferenz Seniorensport des Landessportverbandes teil, bei der es darum ging, Ideen und Visionen zu entwickeln, um die Strukturen des organisierten Sports so zu verändern, dass die Sportvereine konkurrenzfähig und zukunftsfähig bleiben, was angesichts des demografischen Wandels unabdingbar ist.

Auch auf lokalen Gesundheits-Veranstaltungen wie zum Beispiel den Holtenauer Gesundheitstagen oder im betrieblichen Bereich bei der Vater Unternehmensgruppe war der KMTV mit Vorträgen über Betriebliches Gesundheitsmanagement oder Auswirkungen von Bewegungsmangel vertreten.

Ferner wurde im Bereich des Gesundheits- und Seniorensportes der Übungsleiter-Nachwuchs gefördert, indem der Sportstudentin Nevena Moch die Möglichkeit gegeben wurde, ein achtwöchiges Praktikum im KMTV abzuleisten, in welchem sie sich sehr gut eingebracht und unsere Übungsleiter tatkräftig unterstützt hat.

Zum Ende des Jahres wurde noch eine wichtige Kooperation mit der Stadt Kiel geschlossen.

So ist der KMTV der erste Sportverein Kiels, der sich am Seniorenpass beteiligt und sich damit nachhaltig für mehr Lebensqualität im Alter einsetzt, denn er ermöglicht älteren Kielesinnen und Kielern mit einem geringen Einkommen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und bietet in unserem Falle Inhabern des Seniorenpasses die Möglichkeit eine vergünstigte Vitalia-Mitgliedschaft zu erwerben oder über Wertmarken an unserem Programm teilzunehmen.

Für das Jahr 2013 stehen weitere Neuerungen an.

So ist unter anderem geplant, unser Reha-Sportangebot durch Einführung einer Gefäßtrainingsgruppe für Menschen, die an einer pAVK leiden, noch breiter aufzustellen, um neuen



Patienten ein hochwertiges Sportangebot zu bieten und die Betreuungsqualität in den bereits vorhandenen Stunden weiter zu erhöhen.

Eine neue Vortragsreihe für Herzpatienten mit Prof. Dr. Kolenda befindet sich ebenfalls in der Entwicklungsphase.

Andreas Preusse

5.4 Öffentlichkeitsarbeit

Die Mitgliederzahl des KMTV ist im letzten Jahr so gestiegen, dass an Kapazitätsgrenzen gestoßen wird und die Zufriedenheit der bestehenden Mitglieder im Vordergrund stehen muss und nicht die Akquise neuer Mitglieder. Aufgrund dessen wurden geplante Werbemaßnahmen vorerst auf Eis gelegt.

Weiterhin setzt des KMTV auf traditionelle Events, an denen teilgenommen wird, sowie darauf, bestehende Kooperationen zu festigen und weiter auszubauen.

Nach Sicherung der Marke „Push’n’Pull“ wurde Ende 2011/Anfang 2012 eine erste Ausbildung in diesem Bereich nach dem Ausbildungskonzept von Melanie Kollmeyer und Stephan Laser angeboten. 6 neue Trainer konnten ausgebildet werden, 4 davon sind bereits in festen Stunden eingesetzt und stehen als Vertretungen zur Verfügung.

Zum bereits angeschafften Event-Zelt wurden ein weiteres Zelt, sowie ein komplettes Messe-Set in KMTV-Stil angefertigt und angeschafft. Hiermit kann die Präsentation des KMTV noch professioneller gestaltet werden.

Die Zusammenarbeit mit der Krankenkasse Barmer GEK wurde weiter gefestigt und vertieft, so dass weitere gemeinsame Projekte anstehen. Dazu gehörte in 2012 unter anderem die gemeinsame Gestaltung der traditionellen KMTV-Veranstaltung Kinderkarneval sowie ein erneuter gemeinsamer Azubi-Aktiv-Tag.

Anfang des Jahres wurden für den Bereich Paartanz in Absprache mit Vorstand und Tanzlehrer Mario Tessmann diverse Werbemaßnahmen geplant und durchgeführt, um das Paartanz-Angebot des KMTV weiter zu fördern.

Diverse Flyer für die Sportarten D’s Dance Club, Modern Arnis, Zumba, Push’n’Pull wurden erstellt und verteilt.

Im Juni durften wir ein neues Mitglied der KMTV Familie begrüßen... unseren ersten Vereinsbus. Dieser Bus wird durch Werbeanzeigen finanziert und steht für die tägliche Nutzung und die Mannschaften des KMTV auf Anfrage zur Verfügung. Unser Dank geht an dieser Stelle an alle Sponsoren, die uns die Nutzung des Fahrzeugs ermöglicht haben.

Ab Ende Juli wurden vermehrt Maßnahmen zur Planung für die Volleyball KMTV Eagles durchgeführt. Hierzu wurde ein Marketingfahrplan erstellt, Angebote für Flyer, Plakate, div. Werbemöglichkeiten eingeholt. Werbeflyer, Banner, Rollups, Plakate, Ticketing etc. wurden erstellt, vorbereitet und gedruckt. Eine Internetseite der KMTV Eagles wurde in Zusammenarbeit mit der Firma Ehe & Janneck gestaltet und ging am 31.08.2012 online (www.Eagles.KMTV.de). Wir danken an dieser Stelle der Firma Ehe & Janneck, die uns in der Gestaltung und Umsetzung im Rahmen eines Sponsorings für die KMTV Eagles ihre Arbeitskraft zur Verfügung gestellt hat.



Für den Spielbetrieb wurde ein Eventteam zusammengestellt, welches zukünftig in der Volleyballsaison aber auch für weitere Events des KMTV zur Verfügung steht. Somit wird das Info-Point Personal in diesem Bereich entlastet.

Hauptschwerpunkt in der Unterstützung von Seiten des KMTV liegt in der 1. Spielsaison bei der Mannschaft der KMTV Eagles I (2. Bundesliga). Der Spielbetrieb der Eagles II (Regionalliga) und der Eagles III (Verbandsliga) wird durch die Mannschaften eigenständig organisiert. Der Aufbau der Jugendarbeit muss und wird folgen.

Aktionen/Events 2012

Februar:

- **05.02.2012 Kinderkarneval in Halle 1 Sportzentrum Schrevenpark**

Ein gemeinsames Projekt des KMTV und der Barmer GEK, welches mit Ideen und Spielstationen den Kinderkarneval sowohl für die Kinder als auch für die Eltern bereichert wurde. Hierbei rückte das gesamte Team für die kurzfristige Planung zusammen, da durch den Weggang von Tim Warther der Kinderkarneval ohne hauptverantwortliche Planung durchgeführt werden musste. Wir danken an dieser Stelle allen ehrenamtlichen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung im Auf – und Abbau, Kuchenverkauf und Spielesbetreuung.



Die Barmer GEK veranstaltete einen Fotowettbewerb und kürte das schönste Kostüm. Hierfür wurden die Gewinner ausgelost und mit Sachpreisen wie z.B. Schulranzen, Büchern und Spielen beschenkt.

- **25.02.2012 Kieler Jugendring**

Das Voting der Jungen Bühne Kiel fand in der Halle 1 des Sportzentrum Schrevenpark statt. Erwartet waren 300 Jugendliche, die das Bühnenprogramm der Jungen Bühne für die Kieler Woche bestimmen konnten. Hierzu wurde von Seiten des KMTV die Halle 1 bestuhlt, Getränke ausgeschenkt (vielen Dank hierfür an Firma Wittenseer, die die Getränke kostenfrei zur Verfügung stellte) sowie Würstchen verkauft. Die Veranstaltung verlief reibungslos.

März:

- **02.-04.03.2012 Kieler Umschlag**

Diese Veranstaltung zählt mittlerweile zu den traditionellen Veranstaltungen, an denen der KMTV teilnimmt. Auch in diesem Jahr wurde das Angebot des Vereins vorgestellt und durch die Auftrittsgruppen gut präsentiert. In 2013 ist die Teilnahme erneut geplant.



- **24.03.2012 Tag der offenen Tür im Standort Falckenstein**

Der Tag der offenen Tür lockte mit Specials zum Mitmachen wie StepAerobic, Kickbox Workout, Zumba oder TaeFit. Die Trainingsfläche stand allen Interessenten zur freien Verfügung.

- **24.03.2012 Gesundheitstag der Fördesparkasse**

Die FördeSparkasse veranstaltete einen Gesundheitstag für alle Mitarbeiter inkl. deren Familien. Der KMTV präsentierte dort 3 Unterrichtseinheiten Zumba, die sehr gut von den Teilnehmern angenommen wurden. Die Zusammenarbeit mit der FördeSparkasse sowie der Barmer GEK verlief hierbei sehr harmonisch, so dass weitere gemeinsame sportliche Projekte folgen.



- **29.03.2012 Mitgliederversammlung des KMTV in Halle 2**

Nachdem im letzten Jahr die MV in Halle 1 stattfand, hat man sich dazu entschlossen, in diesem Jahr wieder in Halle 2 zu ziehen. Ehrungen für sportliche Leistungen, langjährige Mitgliedschaften und herausragende Verdienste um den KMTV wurden ausgesprochen und verliehen. Es wurde die neue Satzung angesprochen und auf Zukunftskonferenzen zu dieser hingewiesen.

Mai:

- **11.-13.05.2012 Schleswig-Holstein Kids Festival**

Das KidsFestival gehört zu den traditionellen Veranstaltungen an denen der KMTV teilnimmt. Auch in diesem Jahr konnten viele Besucher sich von dem umfangreichen Angebot des KMTV überzeugen lassen. Die Auftrittsgruppen aus DanceClub und KidsClub durften ihr Können zeigen. Die Kinder des D!*s KidsClub durften bei ToggoTours den offiziellen ToggoDance zeigen und somit den KidsClub des KMTV repräsentieren. Hiefür ernteten sie großen Applaus.



- **23.05.2012 Azubi-Aktiv Tag der Barmer GEK im Pagelsdorfcenter**

Die Zweitaufgabe des Barmer GEK Azubi-Aktiv-Tag fand wieder mit sportlicher Betreuung durch den KMTV statt. Angebote wie TaeFit, Muskelrelaxation, Yoga, Pilates, Rückenfit und ein Fitnessstest wurden von Seiten des KMTV angeboten und betreut. Die Resonanz war wie im letzten Jahr positiv. Ein weiterer Azubi-Aktiv-Tag ist in 2013 geplant.

Juni:

- **18.-22.-06.2011 Kiel erwacht zur Kieler Woche**

In diesem Jahr startete der KMTV das zweite Mal mit einem festen Angebot im Rahmen der Kieler Woche! Inhalt ist ein tägliches Sportangebot von 6:30-7:30h im Hiroshimapark. Die Angebote umfassen primär den Bereich Body&Mind im KMTV (ZenMeditation, Qigong, Yoga, TaiChi und Walking). Das Angebot wurde gut angenommen, kann aber noch mehr Teilnehmer vertragen. Die Online Redaktion der Fachhochschule Kiel war zur Einheit TaiChi dabei und hat einen kleinen Film zum Projekt „Kiel erwacht zur Kieler Woche“ erstellt, der auf der KMTV-Seite unter „Presse“ zu finden ist.



Juni + Juli:

- **Fußballcamps des KMTV**

Unter der Organisation und Leitung von Sven von Levern fanden in diesem Jahr das zweite KMTV-Fußballcamp für Kinder der E-, F- und G-Jugend statt. Gekickt wurde auf dem Nordmarksportfeld mit viel Spaß und viel Energie. Es gab für alle angemeldeten Kinder ein personalisiertes Trikot und ein Überraschungsgeschenk. Zum Abschluss wurde gemeinsam gegrillt.



August:

- **25./26.08.2012 Langer Tag der Stadtnatur**

Mit Angeboten wie TaiChi, Qigong und einem Kinderfitnessstest war der KMTV in diesem Jahr beteiligt. Die Angebote wurden gut angenommen

September:

- **02.09.2012 Tag des Sports**

Die Teilnahme am Tag des Sports gehört ebenfalls zu den festen Terminen im Kalender des KMTV. Mit beiden Eventzelten und einem Teil des Messe-Stands konnte sich der Verein optimal präsentieren. Es wurde ein „Deutschland bewegt sich- Test“ angeboten, bei dem ca. 80 Teilnehmer mitmachten. Gespräche mit der Autokraft wurden geführt um eventuell im nächsten Jahr zusammenzuarbeiten und ein gemeinsames Angebot auf dem Tag des Sports zu schaffen.

- **15.09.2012 Sportfest Friedrichsort**

Unter dem Motto „Vielfalt tut gut, Sport und Spielfest Friedrichsort“ fand unter gemeinsamer Organisation und unter Hauptleitung des KMTV ein Sportfest im Stadtteil Friedrichsort statt. Inklusion stand im Vordergrund. Mitgewirkt haben die SV Friedrichsort, die IGF, diverse soziale Einrichtungen und der KMTV. Die Besucherzahl war zufriedenstellend, das Fest wurde gut angenommen. Eine Neuauflage in 2013 ist geplant. Hauptorganisator soll die SV Friedrichsort sein.



- **22.09.2012 Start der Volleyball-Saison**

Das erste Spiel der Eagles unter der Schirmherrschaft des KMTV war spannend und interessant anzusehen. Die Vorbereitungen durch das Hauptamt und das Eventteam klappten reibungslos. Veränderungen im Aufbau und Spielbetrieb um das Spielfeld herum entwickelten sich im Laufe der Saison weiter. Alle Heimspiele der KMTV Eagles finden in der Hein Dahlinger Halle in Gaarden statt. Wir freuen uns über den guten Ablauf im Spielbetrieb und wünschen uns für die nächste Saison noch mehr Zuschauer, gute Stimmung auf den Tribünen und in der Mannschaft. Natürlich auch den Erfolg und Klassenerhalt in der 2. Bundesliga.

- **29.09.2012 Zumba-Marathon am Standort Schrevenpark**

Mit ca. 100 verkauften Eintrittskarten war der erste KMTV Zumba-Marathon ein kleiner Erfolg. In den verschiedenen Räumen wurden von den Trainerinnen organisiert verschiedene Tanzstile des Zumba angeboten und geschult. Am Ende der Veranstaltung trafen sich alle Teilnehmer in der Halle 1, um gemeinsam eine große Abschlussparty zu veranstalten.



November:

- **03./04.11.2012 Sportmesse Sparkassen Arena**

Zum ersten Mal fand in Kiel eine Sportmesse in der Sparkassen Arena statt, an der sich der KMTV für 2 Tage mit einem Stand beteiligte. Der KMTV präsentierte sich mit seinem eigenen Messestand und bot einen Ruderkonstest an. Zu gewinnen gab es eine einmonatige Mitgliedschaft im Fitnessstraining des KMTV. Die Gesamtorganisation der Messe war sehr zufriedenstellend, die Besucherzahl leider zu gering, so dass eine erneute Teilnahme (bei Neuauflage der Sportmesse) aus Kostengründen fraglich ist.



- **06.11.2012 Laternelaufen**

Das traditionelle Laternelaufen fand auch in diesem Jahr wieder rund um und im Schrevenpark statt. Treffpunkt war wie in jedem Jahr das Sportzentrum Schrevenpark, gewandert wurde in zwei Zügen durch den Park. Ein gemeinsames Abschlusslied fehlte auch in diesem Jahr nicht.

Melanie Kollmeyer

5.5 Info-Point

Durch die regelmäßig durchgeführten IP-Schulungen und die Get-Togethers erkennt man eindeutig positive Auswirkungen auf den Arbeitsalltag der InfoPoint'ler. Die Mitarbeiter fühlen sich durch verbesserte Kommunikation wohler, was sich ebenso auf das Arbeitsverhalten auswirkt.

Regelmäßig einmal im Quartal stattfindende Treffen dienen dazu Erfahrungen auszutauschen, eine Wissensfestigung vorzunehmen oder um Optimierungen des Tagesgeschäftes zu besprechen. Die Fresh-Up Themen waren unter anderem Projektion, Beitragsordnung, mitgliederorientiertes Telefonieren und Beschwerdemanagement. Das Get-Together genießt nach wie vor deutlichen Zuspruch von den Info-Pointlern, was man an Hand der zahlreichen freiwilligen Teilnehmer/innen festmachen kann.

Mit Einführung des Sport-AUDITs wollen wir noch mehr Qualität sichern. Es wird etwas für den Umweltschutz getan, Sicherheitsanforderungen werden überprüft und Strukturen einer modernen Vereinsführung werden nachhaltig geschaffen.

Der geplante Tresenumbau im Sportzentrum Schrevenpark wird voraussichtlich dieses Jahr stattfinden. Der Umbau ist nach wie vor wichtig, damit auch hier ein serviceorientierteres Arbeiten ermöglicht wird. Mit dem neuen Empfangs-Stehrtresen wirkt der erste Eindruck den Mitgliedern und Interessenten gegenüber viel präsenter und der Empfangsbereich wird an Ansehen gewinnen. Die baulichen Entwürfe in 3D sind bereits vorhanden und verschiedene Angebote liegen vor.

Die Einführung des Vergütungssystems, welches die Entlohnung der InfoPoint'ler an die Beschäftigungsdauer im Verein koppelt, konnte dieses Jahr erfolgreich eingeführt werden. Ein leistungsorientierter Bonus hat ebenfalls das Engagement der Mitarbeiter zusätzlich gesteigert.

Die Erstellung und Einführung der Ablaufpläne, sowohl für das Sportzentrum Falckenstein als auch für das Sportzentrum Schrevenpark, ist ein weiteres Werkzeug für die Info-Point'ler, um die Arbeitsqualität zu steigern. In diesen Plänen sind alle Arbeitsschritte und wichtige Dauerinfos zusammengefasst. Jeder InfoPoint'ler hat somit die Möglichkeit bei Verunsicherung dort nachzusehen und sich Hilfe zu holen. Diese immer auf den aktuellen Stand zu halten ist eine aufwändige, aber lohnende Herausforderung.

Die täglich eingehenden Sport@KMTV-Mails werden zeitnah beantwortet und zeigen einen guten Überblick welches Angebot stark nachgefragt ist.

Eine weitere Tagesschulung für den InfoPoint ist geplant, wo es um Grundlagenvermittlung geht. Weitere kleine Veränderungen stehen an die umgesetzt werden sollen, damit der Info-Point weiterhin ein verlässlicher und dienstleistungsorientierter Knotenpunkt im Verein bleibt.

Eine gemeinsame Sommeraktion, das Teamtraining im Hochseilgarten fand statt. Hier konnte jeder etwas für sich persönlich mitnehmen. Man kam an seine körperlichen und mentalen Grenzen und konnte lernen diese wahrzunehmen bzw. zu überwinden. Es hat



allen großen Spaß gemacht und den Teamgedanken gerade auch zwischen InfoPoint, Gerätetrainern und Hauptamtlichen noch weiter gestärkt.

Sarah Bittkowski

5.6 Abteilungen

Ein Überblick über die durchschnittlichen Mitgliederbestände der Abteilungen des KMTV spiegelt die Auslastung dieser kurz wider und gibt Aufschlüsse über eine weitere mögliche Entwicklung.

Zeitraum	Fußball	Fitness	Handball	Budo	Kinderturnen	Tischtennis
01.01.2011-31.12.2011	375,33	957,92	57,92	34,44	342,42	70,25
01.01.2012-31.12.2012	468,75	1074,92	57,92	43,20	373,83	58,75

Durchschnittlicher Mitgliederbestand verschiedener Angebote im Vergleich 2011/2012

5.6.1 Fitnessstraining

Die Entwicklung der Abteilung –Fitness am Standort Falckenstein wird von meiner Warte aus als durchweg positiv betrachtet. Es haben auch im letzten Jahr wieder diverse Gemeinschaftsprojekte stattgefunden, die sowohl von Mitgliedern als auch von Trainern organisiert und durchgeführt wurden. An dieser Stelle zu nennen wären der Ruder-Kontest und ein Cycling-Marathon. Der Gerätepark befindet sich in einem guten Zustand und bietet auf Grund seiner Größe ein breites Trainingsspektrum. Die Räumlichkeiten des Saunabereiches stehen kurz vor der Fertigstellung. Die Freigabe des Bereiches, wird mit Spannung von den Mitgliedern erwartet.

Die Mitgliederzahlen haben sich von Jan. 2012 bis Dez. 2012 von 1030 auf 1178 erhöht. Bedingt durch die stetig wachsenden Zahlen gibt es in gewissen Zeitfenstern sowohl im Trainingsbereich als auch im Sanitärbereich Kapazitätsprobleme. Hier sollte man rechtzeitig Maßnahmen ergreifen, sei es nun durch Vergrößerung der Sanitärbereiche oder durch eine Begrenzung der Mitgliederzahlen.

Sportliche Grüße Matthias Burmeister

5.6.2 AerobiX

Die Sparte AerobiX hatte auch im Jahr 2012 einen großen Mitgliederzuwachs. Dies ist unter anderem auf die Ausweitung des Sportangebotes ZUMBA und der weiteren und immer noch währenden Attraktivität von Push n Pull, TaeFit und BodyToning zurückzuführen. In beiden Standorten ist die Nachfrage nach Sport groß. Einige Angebote müssen immer noch mit Begrenzungskarten gemanagt werden, aber auch hier geht man langsam zur Normalität über. In der Halle 1 des Sportzentrum Schrevenpark wurde eine elektronische Zählanlage installiert, um die Auslastung besser überprüfen zu können. Dies ist jedoch noch in der Aufbauphase. Auch die Musikanlage wurde in Teilbereichen erneuert (Halle 1) wobei die Mikrofon-Anlage im Sportzentrum Falckenstein noch nachjustiert werden muss. Alle Gerätschaften befinden sich in einem guten Zustand und es mussten keine großen Neuanschaffungen getätigt werden. Es werden immer wieder neue Angebote in das Sportprogramm aufgenommen. Den Anfang machte unter anderem Ende des Jahres AROHA und Anfang 2013 wird BOKWA zum Schnuppern angeboten. Durch diese regelmäßigen Neuerungen bleiben wir als KMTV auf dem Markt interessant.



Die Auftrittsgruppen der Sparte AerobiX waren 2012 wie auch in den vergangenen Jahren auf diversen Veranstaltungen zu sehen (Kieler Umschlag, Friedrichsorter Leuchtturmfest, Tag des Sports, Raisdorfer Turn- und Sportgala, Kreisdgymnastikshow) und haben den Verein wie immer souverän vertreten. Dies wird 2013 sicherlich auch wieder der Fall sein.

Im September 2012 bin ich unter anderem von der Funktion als Spartenleiter und Auftritts-koordinator aus privaten Gründen zurückgetreten. Auf diesem Wege möchte ich mich noch einmal beim Hauptamt für die tolle Zusammenarbeit in den letzten 10 Jahren bedanken, insbesondere bei der Öffentlichkeitsreferentin Melanie Kollmeyer. Ohne ihr Zutun wären manche Veranstaltungen nicht so gut gelaufen. Meinem Nachfolger wünsche ich alles Gute und vor allem gutes Gelingen. So verbleibe ich mit sportlichen Grüßen.

René Schröder

5.6.3 Fußball

Offizielle Spartenhomepage: www.Fussball.KMTV.de

Die Mitgliederzahl der Fußballabteilung ist im Jahresverlauf 2012 um 21 % angewachsen und hat Ende 2012 erstmals die 500er Marke überschritten. Dementsprechend ist die Anzahl der im Spielbetrieb gemeldeten KMTV-Mannschaften auf 22 (2x Herren, 14x Jungen, 2x Damen, 4x Mädchen) gestiegen, was die Spitzenposition aller Vereine im Kreisfußballverband Kiel bedeutet. Der Einstieg ins Fußballleben erfolgt seit Jahren bereits in der G-Jugend (Fußballabteilung) und bei den Minis (Abteilung Turnen und Ballsport), die nicht am Pflichtspielbetrieb teilnehmen.

Aber auch leistungsmäßig konnten unsere Mannschaften einige Zeichen setzen:

- 1. Frauen: Verbandsligameister und dritter Aufstieg in Folge (jetzt Schleswig-Holstein-Liga), Hallenkreismeister
- 1. Herren: Klassenerhalt Kreisklasse A (als Aufsteiger)
- B-Mädchen: Verbandsligameister, Kreispokalsieger
- 1. C-Jugend: Aufstieg in die Kreisliga
- D-Mädchen: Staffelsieger Kreisliga Kiel/RD-ECK, Vizekreismeister
- E-Mädchen: Vizekreismeister
- 1. E-Jugend: Vizekreismeister auf dem Feld und in der Halle

Gerade in Anbetracht der schwierigen Bedingungen für unsere Fußballabteilung - ohne eigene Sportplätze und ohne Vereinsheim am städtischen Sportplatz - können wir mit dem Abschneiden unserer Mannschaften außerordentlich zufrieden sein. Qualitativ hat sich im Jahr 2012 die Kabinensituation auf dem Professor-Peters-Platz stark verbessert, nachdem die Stadt Kiel die maroden Sanitärräume saniert und modernisiert hat. Mit nach wie vor nur zwei Kabinen bei teilweise parallel auf zwei Plätzen stattfindenden Spielen müssen wir jedoch regelmäßig unsere Gegner und die KMTV-Aktiven um Verständnis für allerlei Unannehmlichkeiten bitten. Ebenso sind die Trainingsmöglichkeiten im Winter mangels Alternativen auf Allwetterplätzen (Grand, Kunstrasen) und bei chronischem Hallenzeiten-Mangel nicht zufriedenstellend.

Doch wir alle zusammen (Mannschaften, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, Abteilungsleitung) können sehr stolz auf das Niveau sowohl im sportlichen Bereich als auch im Umgang miteinander sowie unsere Außendarstellung sein. Danke dafür an alle! Wir bedanken uns für die Unterstützung in Form von Spenden und Sponsoring, von der ein großer Teil der



Mannschaften im Jahr 2012 sehr profitiert hat. Ebenso geht unser Dank an das Präsidium und das hauptamtliche Personal des Vereins, die für unsere Anliegen immer ein offenes Ohr hatten und uns im Bedarfsfall immer unterstützten.

Wir freuen uns, dass wir aus Anlass des **10-jährigen Jubiläums der Fußballabteilung am 8./9. Juni 2013** ein großes Jugend-Fußballturnier mit 108 Mannschaften veranstalten werden, zu dem wir 88 Gästemannschaften erwarten. Wir würden uns freuen, wenn wir viele Zuschauer auch aus anderen Abteilungen des KMTV bei diesem Großevent mit 12 Turnieren in den Altersklassen von der G- bis zur B-Jugend sowie der B- und D-Mädchen begrüßen könnten. Alle Infos hierzu gibt es auf der Homepage der Fußballabteilung www.fussball.kmtv.de.

*Uwe Braun
(Spartenleiter)*

*Ina Dassow
(Stellv. Spartenleiterin)*

5.6.4 Handball

Klein, aber fein!

Dies ist das Motto der Handballabteilung im KMTV. Ein Frauenteam in der 1. Kreisklasse und zwei Herrenteams in der Landesliga und 1. Kreisklasse vertreten unseren Verein in der Kieler und landesweiten Handballszene. Durch die erfreulichen Auftritte der Herrenmannschaft in der Landesliga (4. Platz in der letzten Saison), die längst keine Fahrstuhltruppe mehr ist, haben wir eine sehr gute Presse, erst recht als wir jüngst erst im Achtelfinale des Landespokals ausgeschieden sind. Viele junge Sportlerinnen und Sportler drängen in unsere Teams, so dass wir bei den Frauen aufgrund fehlender Hallenzeiten zeitweise regelrecht 'bremsen' mussten. Wenn wir mehr Hallenzeiten erhalten könnten, wären die Einrichtung neuer Mannschaften zukünftig sicher möglich (2. Frauenteam, Turnieroldies). Unsere Schiedsrichtergruppe würde sich ebenfalls über Zuwachs freuen, eine liebevolle, fachgerechte Ausbildung ist garantiert.

Nachdem fast die halbe Abteilung (Frauen und 2. Männer) eine Schiffsreise nach Schweden erleben durfte (Danke Ralf R.!), freuen wir uns alle auf weitere Highlights im geselligen Teil unseres Sports.

Ralf Napiersky

5.6.5 Tischtennis

Insgesamt gehören etwa 25 Spieler der Abteilung Tischtennis an. 2 Herrenmannschaften spielen noch aktiv in den Punktrunden der Kreisklasse Kiel mit (1. Mannschaft mit 7 erfolgreichen Spielern nach 2 Aufstiegen in der 2. Kreisklasse und die 2. Mannschaft, die seit Jahren in der 5. Kreisklasse spielt).

Trainiert wird häufig unter Leitung von Martin immer montags, während freitags Heimspiele und freie Trainingseinheiten stattfinden. Unsere jugendlichen Spieler konnten leider keine Mannschaften mehr bilden, aber trainiert wird immer fleißig am Mittwoch mit Yixuan und am Freitag mit Timo.

Die Stimmung innerhalb unserer Abteilung ist gut. Man hilft sich gegenseitig. Die ehrenamtlichen Aufgaben innerhalb unserer Abteilung sind auf viele Schultern verteilt, so dass sich keiner überfordert fühlt.

Ansonsten freuen wir uns immer über die gute Kommunikation und Zusammenarbeit mit früher Christof, jetzt mit Martin und dem Team und sagen DANKE!

Viele Grüße Manfred

